



Betriebsversammlung

Mittwoch, 19. Juni 2002

08.00 und 16.45 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Mittelmeiderich
Auf dem Damm 8, 47137 DU

Nr. 81

10. Juni 2002

Informationen von Beschäftigten für Beschäftigte bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

Warnstreik

Dienstag, 11. Juni 2002, 12.00 Uhr

Schritt halten! Gutes Geld für gute Arbeit!

Auch in der 2. Verhandlungsrunde am 07. Juni 2002 über neue Entgelttarifverträge hat der AGV Stahl kein Angebot gemacht.

Jetzt ist angepiffen!

Jetzt sind Kampf- und Teamgeist gefragt!

Unsere Forderungen:

6,5 % mehr Entgelt ab 01.06.02, Laufzeit 12 Monate, Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 77 € plus 50 € Büchergeld im Jahr.

Die EH-Beschäftigten orientieren sich an den Streikaktivitäten der Kunden-Belegschaften.

In Duisburg-Nord stellen wir ab 11.00 Uhr die Arbeit ein und versammeln uns gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen von TKS um 12.00 Uhr an Tor 1.

Auf der HKM-Hütte wird ab 12.00 Uhr teilweise die Arbeit eingestellt.

Bei Unklarheiten steht die IGM-EH-Vertrauenskörperleitung für Nachfragen zur Verfügung, Tel.-Nr. 0203/52-25627 oder -24231.

gez. Müller

gez. Özkan

gez. Schwuchow

gez. Dierkes

Warnstreik ist verbrieftes Recht

Die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts bestätigt: *"Warnstreiks, Demonstrationen und Kundgebungen während der Arbeitszeit, zu denen die IG Metall in Tarifauseinandersetzungen aufruft, sind zulässig und verstossen nicht gegen den Arbeitsvertrag."*

Also:

Einschüchtern und sich einschüchtern lassen gilt nicht!

EH direkt

Herausgeber:

IG Metall-Vertrauenskörperleitung bei der
Eisenbahn und Häfen GmbH

Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg

Tel.: (0203) 52-24231 oder -25627

Fax: (0203) 52-40647

Druck:

IG Metall Duisburg